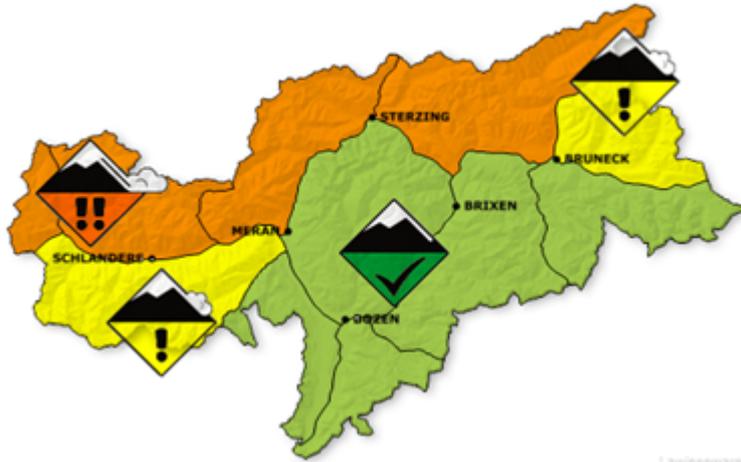




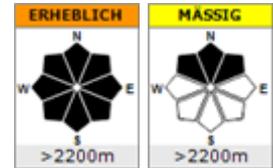
Prognose der Lawinengefahr für **Donnerstag 12. Januar 2017**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Mittwoch 11. Januar 2017

ACHTUNG VOR LOKALEN GEFAHRENSTELLEN



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Lawinengefahr

Entlang des Alpenhauptkammes herrscht lokal ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3. Die Hauptgefahr geht weiterhin von Triebsschneepaketeten aus, die wegen der Kälte ihre Fragilität beibehalten und lokal leicht auszulösen sind. Mit zunehmender Höhe nimmt die Anzahl der Gefahrenstellen zu. Die Tourenmöglichkeiten sind eingeschränkt und eingeblasene Bereiche müssen vorsichtig bewertet werden. Zum Skitourengehen liegt insgesamt noch wenig Schnee, und dieser hat eine heikle Schichtung. Richtung Süden nimmt die Lawinengefahr ab, Triebsschneepakete sind seltener und kleiner. Lokal, speziell auf Gletschern, bleibt das Altschneeproblem mit seiner schwachen Basis bestehen. Neben der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiß- und Absturzgefahr beachtet werden.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

Allgemeine Situation

Der stürmische Wind der vorigen Woche hat den wenigen Schnee stark beeinflusst. Grate und Rücken sind meist komplett abgeblasen, Rinnen und Mulden eingeblasen. Entlang des Alpenhauptkammes, wo mehr Schnee liegt findet man häufiger und größere Triebsschneeanisammlungen. Der vorhandene Altschnee, nordseitig oberhalb von etwa 2200 m oder auf Gletschern, ist an seiner Oberfläche oft gefroren und besitzt an der Basis Kristalle mit geringer Bindung.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet